

Traubenprojekt P1 (SGW): Sektgrundwein Fürst von Metternich

Rebsorten: Riesling und Chardonnay

Verbindlicher Anmeldetermin: bis 22.04.2019

Projektanforderungen:

- Anlagen ab Pflanzjahr 2015 oder älter
- Zielertrag max. 13.462 kg/ha (=QW-Kontingent) ; Abschreibung über LW-Kontingent (150 hl/ha)
- Bei Bedarf Einsicht in Dokumentation Pflanzenschutz, Düngung und Bodenbewirtschaftung
- Gesundes Lesegut
- Frühzeitige einseitige Entblätterung der Traubenzone; nach Bedarf/Aufruf eine Botrytizid-Behandlung
- Mindestmostgewicht 75° Öchsle
- Meldung der Flächen nach EU-Weinbaukartei

Leistungen der Erzeugergemeinschaft:

- Übernahme des Risikos der Weinbereitung und -vermarktung
- Abrechnung in Höhe des Herbstpreises für QbA
- Zahlung von Fuhrlohn je kg Trauben nach Entfernungszonen:

Fuhrlohn / kg	Entfernung
0,5 Cent	ab 5 km
1,0 Cent	ab 15 km
1,5 Cent	ab 25 km

- Anzahlung im Dezember 2019
- Endabrechnung im Mai 2020

Alle Zahlungen verstehen sich jeweils abzüglich 3% Organisations- und Verwaltungskosten zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer.

Allgemeine Hinweise:

- Leseaufruf erfolgt telefonisch durch den Ringberater
- Anlieferung nur mit nach links abklappbaren Rollen / Anhängern
- Beurteilung der Weinberge durch den Ringberater
- Bei Nichteinhaltung der Anforderungen erfolgt der Ausschluss vom Projekt
- Über den Zielertrag gelieferte Mengen werden zum jeweiligen Landweinpreis abgerechnet
- Ringberater: Mathias Klös, Mobil: 0160 / 44 222 89